

Diakonisches Werk Wesermarsch ■ Bürgermeister-Müller-Str. 9 ■ 26919 Brake

Landkreis Wesermarsch
Frau Miodek
Poggenburger Str. 15

26919 Brake

Schuldner- und Insolvenzberatung
(gem. Insolvenzordnung anerkannt)
Leitung
Karin Schelling-Carstens

Dieter Poppe
Verwaltungsangestellter

Bürgermeister-Müller-Str. 9
26919 Brake
Tel. (04401) 695902
Fax (04401) 69 58 64
poppe@diakonisches-werk-
wesermarsch.de

Brake, 09.02.2015

Kurzbrief

mit der Bitte um

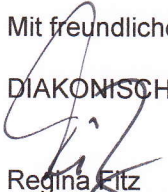
- | | |
|---|---|
| ☐ Anruf | ☒ Verbleib |
| ☒ ..Kenntnisnahme | ☐ auf Ihre Anforderung |
| ☐ ..Erledigung | ☐ ..in Erledigung Ihres Schreibens |
| ☐ Stellungnahme | ☐ gemäß telefonischer Absprache |
| ☐ Rückgabe | ☐ mit Dank zurück |
| ☐ weitere Veranlassung | |

Sehr geehrte Frau Miodek,

hiermit überreichen wir Ihnen den Jahresbericht 2014 der Schuldnerberatung
des Diakonischen Werkes Wesermarsch für den Landkreis Wesermarsch
über die § 11 SGB XII und 16 SGB II.

Mit freundlichen Grüßen

DIAKONISCHES WERK WESERMARSCH


Regina Fitz
Schuldnerberaterin

Diakonisches Werk
des Ev.-Luth. Kirchenkreises
Wesermarsch

Allgemeine Sozialberatung
Kurvemittlung
Schuldner- und Insolvenzberatung
(gem. Insolvenzordnung anerkannt)

Leitung:
Karin Schelling-Carstens

Diakoniebüro Brake
Bürgermeister-Müller-Str. 9
26919 Brake
Tel. 0 44 01 / 69 59 02
Fax 0 44 01 / 69 58 64

www.diakonie-oldenburger-land.de
diakonisches-werk@t-online.de

Diakoniebüro Nordenham
Mittelweg 5
26954 Nordenham
Tel. 0 47 31 / 36 05 41
Fax 0 47 31 / 36 06 27

www.diakonie-oldenburger-land.de
diakonisches-werk-nordenham@t-online.de

Bankverbindung
Oldenburgische Landesbank Brake
IBAN: DE91 2802 0050 1746 7325 00
SWIFT-BIC: OLBODEH2XXX

**Diakonisches Werk Wesermarsch
des Ev.-Luth. Kirchenkreises
Wesermarsch
Bürgermeister-Müller-Str. 9,
26919 Brake**

☎ (0 44 01) 69 59 02

Fax: (0 44 01) 69 58 64

e-Mail: Diakonisches-Werk@t-online.de



**Jahresbericht 2014
für den Landkreis Wesermarsch
über die § 11 SGB XII und § 16 SGB II
Schuldnerberatung
des Diakonischen Werkes Wesermarsch**

Jahresbericht 2014 für den Landkreis Wesermarsch
gem. § 11 SGB XII und § 16 SGB II

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes
Wesermarsch

- 104 Haushalte aus den Vorjahren in 2014 übernommen**
- 91 Neuaufnahmen SGB II**
- 5 Neuaufnahmen SGB XII**

Abgeschlossen wurde:

- 38 Klienten beantragten das Insolvenzverfahren**
- 07 Klienten wurden erfolgreich entschuldet**
- 08 Klienten bezogen kein ALG II mehr –Arbeitsaufnahme-**
- 25 Klienten wurde die Beratung abgebrochen**
- 15 Klienten erhielten eine Kurzberatung**
- 07 Klienten sind verzogen/verstorben**

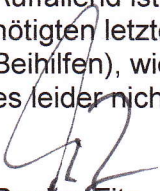
Von den sogenannten Altfällen (2008 – 2011) verblieben noch in 2014 zwei in der Schuldnerberatung. Für diese beiden Klienten hatten wir auf die Entschuldungshilfen des Bezirksverbandes Oldenburg (Generalfond) gehofft. Leider wurden in 2014 erstmalig keine Entschuldungshilfen gewährt.

Von der Beihilfe des Generalfonds für das Jahr 2013 wurden Anfang 2014 fünf Klienten entschuldet. Für zwei Klienten konnten sehr gute Vergleiche (15%) mit den Gläubigern erzielt werden. Die Vergleichsbeträge zahlten dann die Klientinnen mit Ratenzahlungen erfolgreich ab.

Die psychischen Erkrankungen der Ratsuchenden haben in den letzten Jahren zugenommen. So ist festzustellen, dass ca. 30% der Klienten betroffen ist. Die Hälfte davon steht unter gesetzlicher Betreuung bzw. wird von nicht richterlich verordneten Betreuern (Atlantis, SDW, Familienhilfe) im täglichen Leben begleitet.

Drei junge Frauen (Anfang 20) mussten aufgrund ihrer Erkrankungen Leistungen nach SGB XII beantragen. Unter den Ratsuchenden befinden sich 12 Personen, die von SGB XII Leistungen leben.

Auffallend ist auch, dass viele alleinstehende Männer in der Wesermarsch leben. Diese benötigten letztendlich genauso viel Unterstützung (z.B. Frauen helfen Frauen, Familienfond für Beihilfen), wie alleinlebende Frauen bzw. -erziehende Mütter und Väter. Solche Fonds gibt es leider nicht für allein lebende Männer.


Regina Fitz
Schuldnerberaterin

Haushaltsstatistik der Beratungsfälle

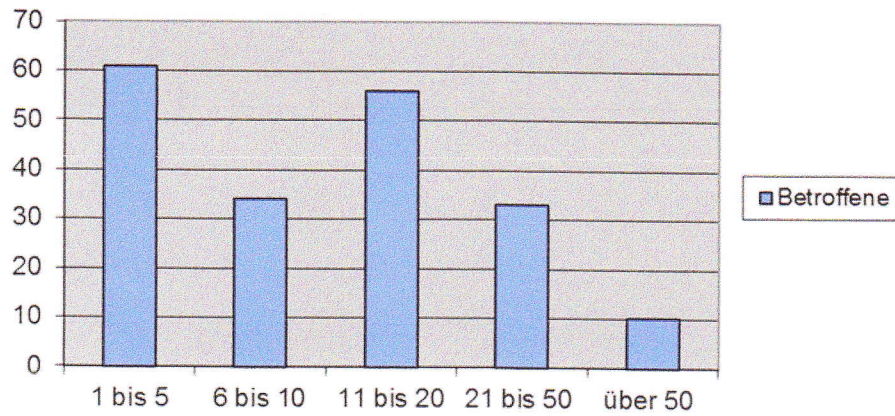
Alle Fälle

Zeitraum: 01.01.2014 – 31.12.2014

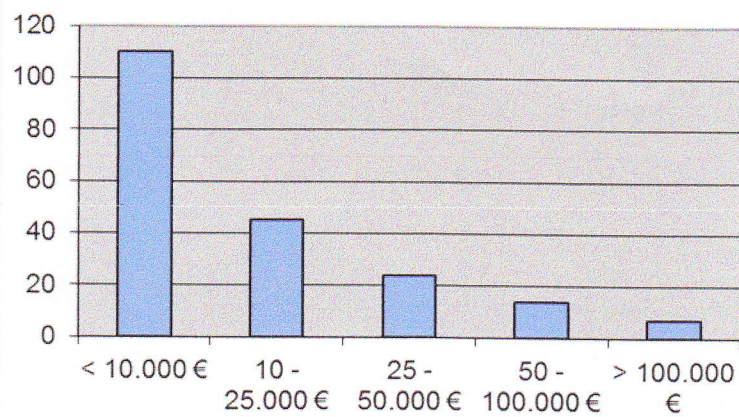
Gesamtübersicht

Ausgewertete Haushalte	Anzahl
	200
Beratungsanlaß:	
Eigeninitiative	0
Ämter/Behörden (SG XII)	12
Arbeitgeber	0
Bundesagentur für Arbeit (Eingliederungshilfe)	188
Beratene Personen (Haushaltsvorstände)	
männlich	105
weiblich	95
Schuldenübersicht	Durchschnittswert
Schuldenanzahl pro Haushalt	14
Schuldenhöhe pro Haushalt	€ 17.460,32
Höhe pro Schuld	€ 1.247,17
Anzahl der Schulden	
1 bis 5 Schulden	61
6 bis 10 Schulden	34
11 bis 20 Schulden	56
21 bis 50 Schulden	33
über 50 Schulden	10
Ursprüngliche Gesamtschuldenhöhe	
< 10.000,00 €	108
10 - 25.000,00 €	44
25 - 50.000,00 €	22
50 - 100.000,00 €	13
> 100.000,00 €	6
Hauptursachen der Überschuldung -mehrfache Benennung	
Arbeitslosigkeit, reduzierte Arbeit	188
Scheidung, Trennung	10
Gescheiterte Selbstständigkeit	14
Gescheiterte Immobilienfinanzierung	1
Konsumverhalten	21
Sucht	8
Krankheit	20
Straffälligkeit	2

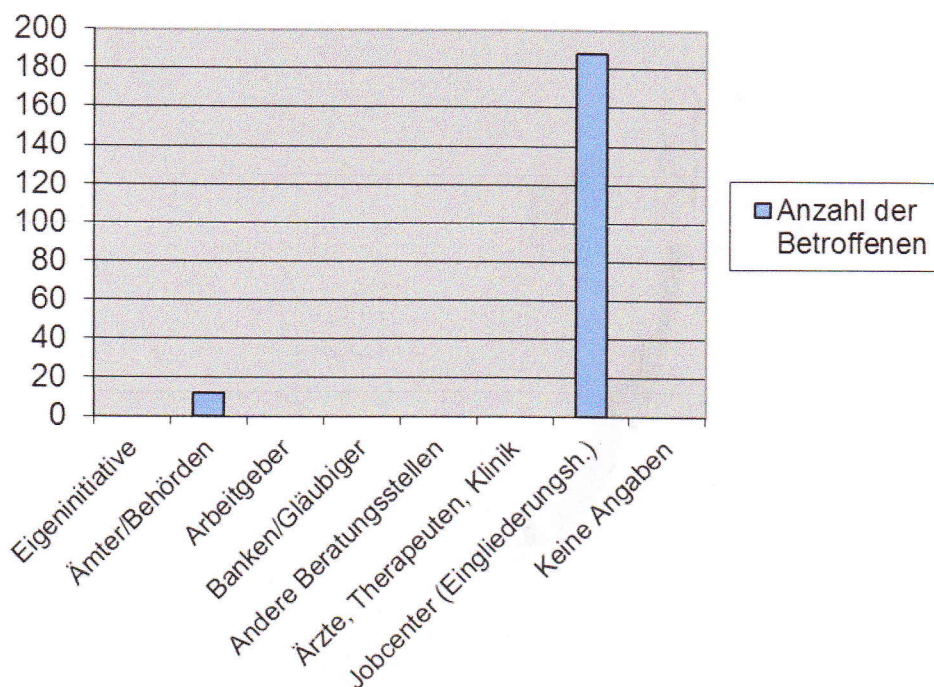
Anzahl der Schulden



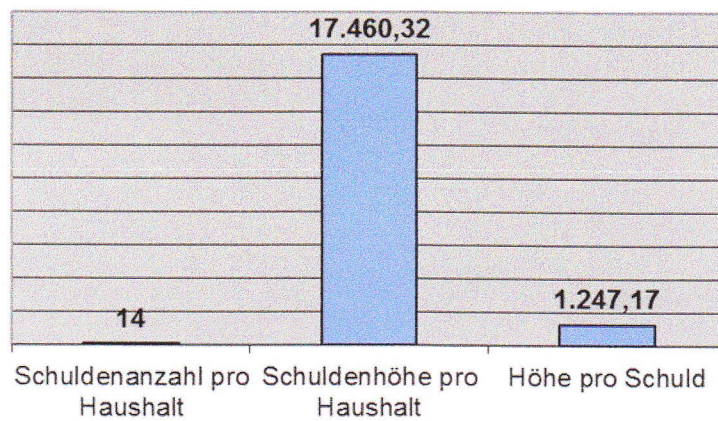
Ursprüngliche Gesamtschuldenshöhe



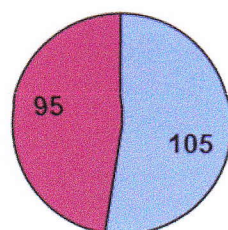
Beratungsanlass



Schuldenübersicht



Beratene Personen



■ männlich ■ weiblich